

und der Ellberg-Spitze. Da der Rhein mit der Zeit sein Bett näher an den Ellberg versetzte, wurde er die Grenze zwischen Sargans und Majenfeld bis zum Ellberg-Spitz. Weiter reichte das Gebiet von Sargans nicht und somit kann auch das Gebiet des jetzigen Kantons Graubünden nicht weiter herabreichen als bis zu der höchsten Spitze des Ellberges. Wenn dennoch vor zirka 40 Jahren der dortige Markstein nördlich von der Spitze gestellt worden ist, so ist das zu unrecht geschehen.

Das Zollbuch endlich von 1552 zeigt uns, wie geringe Bedürfnisse unsere Vorfahren von damals gehabt haben im Vergleich zu uns. Ueberdies dürfen wir nicht vergessen, daß die meisten Waren, die in Vaduz verzollt werden mußten, außer Landes gingen.

(Dem Herrn Dr. Melcher, Redaktor des räto-romanischen Idiotikons in Scauz, verdanke ich seine gütige Beihilfe bei der Deutung romanischer Namen und dem Herrn Dr. Johannes in Disentis für seine freundliche Vermittlung hiebei.)

---